

BAKUCLEAN MENTOR

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91 / 155 / EWG
Stand: 01.02.2008

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Stoffbezeichnung:	BAKUCLEAN MENTOR
1.2 Empfohlener Verwendungszweck:	Kalklöser
1.3 Hersteller / Lieferant:	BAKU Chemie GmbH Rudolfstr. 19 42551 Velbert 02051 / 417511
1.4 Notfallauskunft:	Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn am Zentrum für Kinderheilkunde Adenauerallee 119 53113 Bonn

2 Mögliche Gefahren

2.1 Hauptgefahren: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gefährliche Bestandteile:

SALZSÄURE ... %ig	10 – 30 %	EINECS: 231-595-7	[C] R34; [Xi] R37
BUT-2-IN-1,4-DIOL	< 1 %	EINECS: 203-788-6	CAS: 110-65-6 [Xn] R21; [T] R23/25; [C] R34; [Sens.] R43 ; [Xn] R48/22
ETHINYLCARBINOLALKOXYLAT	1 – 10 %	EINECS: 223-601-1	CAS : 3973-18-0 [Xn] R20; [Xi] R36

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Symptome:

4.1.1 Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich

4.1.2 Augenkontakt:

Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken.

4.1.3 Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

4.1.4 Einatmen:

Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

4.2 Maßnahmen:

4.2.1 Hautkontakt:

Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

4.2.2 Augenkontakt:

Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

4.2.3 Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

4.2.4 Einatmen:

Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Einen Arzt aufsuchen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2 Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

5.3 Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgerät benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

BAKUCLEAN MENTOR

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91 / 155 / EWG

Stand: 01.02.2008

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3 Reinigungsmethoden:

Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden – siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblattes.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und –verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2 Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3 Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8 Expositionsbegrenzung / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Gefährliche Bestandteile: Salzsäure 31% Spitzenbegrenzung: 7.6 mg/m³

8.2 Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

8.3 Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein

8.4 Handschutz: Schutzhandschuhe

8.5 Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

8.6 Hautschutz: Schutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Form: flüssig

9.2 Farbe: farblos

9.3 Geruch: stechender Geruch

9.4 Löslichkeit in Wasser: beliebig mischbar

9.5 Viskosität: nicht viskos

9.6 Siedepunkt / -bereich °C: ca. 100 °C

9.7 Flammpunkt C°: n. a.

9.8 Relative Dichte: ca. 1,08 g/cm³

9.9 pH: 1 conc.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze

10.3 Zu vermeidende Stoffe:

Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel. Starke Basen.

10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Gefährliche Bestandteile:

BUT-2-IN-1,4-DIOL

IPR RAT LD50 52435µg/kg

ORL MUS LD50 105 mg/kg ORL RAT LD50 105 mg/kg

11.2 Aufnahmewege:

BAKUCLEAN MENTOR

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91 / 155 / EWG

Stand: 01.02.2008

Für Aufnahmewege und entsprechende Symptome, siehe Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblattes.

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Mobilität:	Wird leicht im Erdboden absorbiert.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	Biologisch abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial:	Kein Bioakkumulationspotential.
12.4 Andere schädliche Wirkungen:	Geringe Ökotoxizität.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Beseitigungsverfahren:

Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

13.2 Verpackungsentsorgung:

Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung zuführen. Größere Produktreste in der Originalverpackung der Problemabfallentsorgung zuführen.

13.3 Anmerkung:

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14 Angaben zum Transport

14.1 ADR/RID:

14.1.1 UN Nr: 3264

14.1.2 ADR-Klasse: 8

14.1.3 Verpackungsgruppe: III

14.1.4 Klassifizierungscode: C1

14.1.5 Korr. Bezeichnung des Gutes:

Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Hydrochloricacid ... 100%)

14.1.6 Gefahrzettel: 8

14.1.7 Kemler-Zahl: 80

14.2 IMDG/IMO:

14.2.1 UN Nr.: 3264

14.2.2 Klasse: 8

14.2.3 Verpackungsgruppe: III

14.2.4 EmS-Nr: F-A,S-B

14.2.5 Meeresschadstoff: .

14.2.6 Gefahrzettel: 8

14.3 IATA/CAO:

14.3.1 UN Nr: 3264

14.3.2 Klasse: 8

14.3.3 Verpackungsgruppe: III

14.3.4 Verpackungshinweis: 818(P&CA); 820 (CAO)

14.3.5 Korr. Bezeichnung des Gutes:

Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s. (Hydrochloric acid...100%)

14.3.6 Gefahrzettel: 8

15 Vorschriften

15.1 Gefahrensymbole: Reizend

15.2 R-Sätze:

R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut

BAKUCLEAN MENTOR

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91 / 155 / EWG

Stand: 01.02.2008

15.3 S-Sätze:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S23 Dampf nicht einatmen.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

15.4 P-Sätze: Enthält 2-butyne-1,4-diol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

15.5 WGK:

2 Einstufung nach VwVwS

15.6 Anmerkungen:

Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16 Sonstige Angaben

16.1 R-Sätze aus Punkt 3:

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R23/25 Giftig beim Einatmen und Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R37 Reizt die Atmungsorgane.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

16.2 Haftungsausschlussklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.